

# Medaillenflut für den MKC

13.05.2010

Mündener Kanu Club feiert mit 13 Startern 40 Podestplätze bei Landesmeisterschaften in Hannover

**HANN. MÜNDEN.** Bei den Kanu-Landesmeisterschaften in Hannover erwiesen sich die 13 Starter vom Mündener Kanu Club als Medaillensammler: 40 Podestplätze feierten sie. Am erfolgreichsten waren die Jugendfahrer Marvin Stryga und Moritz Meng mit je sechs Siegen. Aber auch der MKC-Nachwuchs trug zur Medaillenflut bei.

## Jugend: Stryga und Meng top

In der Jugend waren die Mündener eine Klasse für sich. Der MKC gewann alle K1- und K2-Jugendrennen. Sprintspezialist Stryga sicherte sich auf den 200m h die Siege in der Jugend und der höheren Juniorenklasse. Meng wurde hier Zweiter und Dritter. Dafür holte er sich in seiner Spezialdisziplin, den 1000m, den Titel. Auch auf den 5000m fuhr Meng einen sicheren Sieg nachhause. Stryga wurde jeweils Dritter. Im K2 holten die beiden über alle Jugend- und Junioren-Strecken überlegen Gold. Pascal Neuhaus zeigte seine beste Leistung im B-Finale über die 1000m, welches er als Zweiter beendete. Angela Baumgärtel fuhr im K1 über die 200 und 1000m jeweils ins A-Finale und erkämpfte dort je-



Vier von insgesamt 13 fleißigen Medaillensammlern: Die B-Schüler des Mündener Kanu Club (von links) Selma Teichmann, Nele Vogeley, Julia Spielmeyer und Paula Franklin.

Fotos: nh

weils Bronze. Im K2 holte sie mit A-Schülerin Annalena Nink Silber über die 200m und Bronze über die 1000m.

## A-Schüler: Spielmeyer stark

Hier triumphierte Lukas Spielmeyer, der über alle Strecken im niedersächsischen Auswahlboot saß und jeweils Gold holte. Über die 200m im K1 wurde es Silber, ebenso im K2 mit seinem Bramscher Part-

ner Linus Freymann. Michaela Cohrs überraschte mit zweimal Bronze (2000m, 1000m). Sprinterin Annalena Nink holte sich Bronze auf den 200m. Im K2 gewannen die beiden souverän die 2000m.

## B-Schüler: Nink überragend

In der Altersklasse 11 war Moritz Nink das Maß aller Dinge. Er gewann im K1 alle Strecken und holte sogar über die

2000m das vor ihm gestartete Rennen ein. Im K2 gewann er mit Marko Broda (AK 10) Bronze über 200m. Marko sicherte sich im K1 auf der Langstrecke zudem Silber. Bei den B-Schülerinnen war Paula Franklin unschlagbar. Sie gewann beide K1-Strecken (200, 1000m). Mit Selma Teichmann startete sie erstmals im K2 und holte Silber. Im K4 sollte es noch besser laufen. Hier erkämpfte Mün-

den einen unerwarteten Sieg gegen die hoch gehandelten Mädchen aus Harle. In der AK 10 sicherte sich Julia Spielmeyer zweimal Gold. Nele Vogeley erpaddelte sich bei ihrer zweiten Regatta zweimal Bronze.

Die Landestitel bezogen sich lediglich auf die 1000m und die Langstrecke. Die Niedersächsischen Sprintmeisterschaften finden Ende Mai in Göttingen statt. (red)